Inhaltsverzeichnis

1. Hauptseite 2
2. Dokumentationssystem 4
3. Integriertes Managementsystem 8
4. Knowledge Base 12
5. Organisationshandbuch 18

Hauptseite

Willkommen im

BlueSpice Demo

BlueSpice ist das Enterprise-Wiki zum Aufbau einer modernen Knowledge Base für Ihr Unternehmen. Probieren Sie es gleich aus!

Jetzt einloggen

Benutzer:**Testuser**
/Passwort:**hallowelt**

Achtung! Die Inhalte in diesem Demowiki werden täglich um 0 Uhr (UTC) gelöscht.

Steigen Sie ein: Anwendungsfälle testen

Tour 1 **Knowledge Base**

Online-Helpdesk, FAQ, Glossar: Verwandeln Sie Ihr Unternehmen in eine wissensbasierte Organisation.

Tour 2 **Integriertes Managementsystem**

Qualitäts-, Risiko- und Compliance-Management zentral dokumentiert.

Tour 3 **Dokumentationssystem**

IT-, Projekt- oder technische Dokumentation: Dokumentieren Sie kritische Informationen ohne viel Aufwand.

Tour 4 Online- / Organisationshandbuch

Organisieren Sie Ihre Handbücher im Wiki-Style im Online-Format mit optionaler PDF-Ausgabe.

Nächste Schritte



Sie haben Fragen?

Michal Rosinski
sales@hallowelt.com

+49 (0)941 660 800

Webinare

Erleben Sie Blue Spice pro

in einer Live-Demo.

Unsere Webinare

Helpdesk

Anwendungstipps, Orientierung

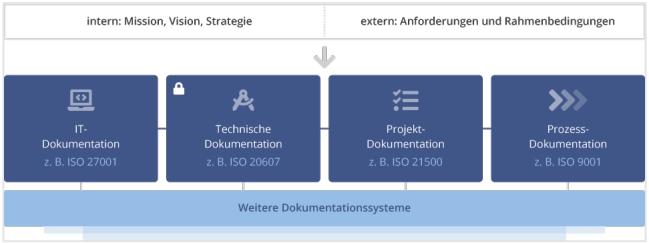
und Hilfe.

Helpdesk öffnen

Dokumentationssystem

Tour 3 Dokumentationssystem weiter: Kundendokumentation

Ein **Dokumentationssystem** unterstützt das Unternehmen bei der Archivierung von Dokumenten. Dokumentationssysteme kommen in der Projektdokumentation, bei technischen Dokumentationen oder in der IT-Dokumentation zum Einsatz.



Dokumentation im Wiki

Eine Besonderheit eines Wiki-basierten Dokumentationssystems ist, dass Entwicklung und fortlaufende Dokumentation von Wissen in einem System zusammengeführt wird. Die einzelnen Artikelseiten sind „lebende Dokumente“. Dazu kommt:

- *Mitarbeit ohne Vorkenntnisse:* Mit dem visuellen Editor lassen sich schnell Bilder per "Drag & Drop" in einen Artikel einbinden.
- *Office Dokumente:* Dokumente in anderen Formaten (Office, PDF etc.) können ebenso schnell an einen Artikel geheftet werden.
- *Anlegen von strukturierten Daten:* Die Dokumente lassen sich mit strukturierten Daten (Attributen) anreichern, die innerhalb und außerhalb des Systems verarbeitet werden können. (Semantic MediaWiki)
- *Leicht nachvollziehbare Versionierung:* Die Rückverfolgbarkeit und Reproduzierbarkeit aller Änderungen in der Dokumentation ermöglichen das Management von gesetzlich geforderten Informationen und sichern gegebenenfalls haftungsrechtlich ab.

Beispielseiten

Kundendokumentation

	Kontakt seit	2017	**Status**
r	**Account Manager**	Doe, John	**Technischer ASP**

irma GmbH/Development System (Vertragsart: Subskription)
irma GmbH/Production System (Vertragsart: Subskription)

Protokoll erstellen

07-25

Schritt-für-Schritt Anleitung

fee kochen

einfüllen ohne danach sofort Kaffee zu kochen. Es kann zu einer Überschwemmung kommen, wenn nachher nochmals befüllt w







IT-Dokumentation

```
t]
```

e haben gerade ihr erstes Objekt erzeugt. Aufgabe erledigt! Aber dies ist ein leeres Objekt, also l
mit anfangen. Lassen sie uns unser Objekt erweitern, damit es folgendermaßen aussieht:

```
{
', 'Smith'],

le',
['music', 'skiing'],
on() {
s.name[0] + ' ' + this.name[1] +
this.age + ' years old. He likes ' +
rests[0] + ' and ' + this.interests[1] + '.');

unction() {
! I\'m ' + this.name[0] + '.');
```

Betriebsanweisung

tsvorschriften

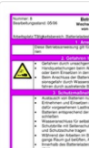
In Deutschland ist eine jährliche UVV-Prüfung (nach Richtlinien der enschaften) bei einem Elektrohubwagen vorgeschrieben.
in Befähigungsnachweis (Fahrausweis) zum Führen von elektrischen Hubwagen ist nicht enn der Hubwagen durch einen mitgehenden Fahrer, auch Mitgänger genannt, gesteuert diesem Fall gemäß berufsgenossenschaftlicher Verordnung § 7 Abs. 2 BGV D27 eine des Fahrers in der Handhabung des Hubwagens ausreichend. Die Beauftragung des in diesem Fall nicht schriftlich erfolgen.[1]



Warnhinweis IS

sung

iter: Eine Unterweisung muss immer dann erfolgen, wenn ein Mitarbeiter neu in einen kommt. Sie ist also auch für Lehrlinge, Praktikanten, Aushilfen oder Leasingpersonal n. Die Unterweisung soll den Mitarbeiter auf mögliche Gefährdungen aufmerksam den korrekten Umgang mit dem Gerät und den zu transportierenden Lasten vermitteln



Mathematische Formeln

ıtwort wird die Ableitung davon sein:

$$\frac{i_{o_\mu}}{dt} = 0 + \frac{1}{2}e^{-t}(\cos t + \sin t) - \frac{1}{2}e^{-t}(-\sin t + \cos t)$$

$$e^{-t}(\cos t + \sin t + \sin t - \cos t) = e^{-t}\sin t{:}I_s = 1 + \cos t$$

$$\int_0^t i_{o_\delta}(t-\tau)I_s(\tau)d\tau + C_1$$

$$\int_0^t e^{-(t-\tau)}\sin(t-\tau)(1+\cos\tau)d\tau + C_1$$

$$\frac{\cos t}{5} + \frac{2\sin t}{5} - \frac{7e^{-t}\cos t}{10} - \frac{11e^{-t}\sin t}{10} + \frac{1}{2} + C_1$$

Code zur Lösung des Integrals (ersetzt x durch τ) ist:

Kategorisierte Produktbilder

eil (4 D)
ubehör (2 D)

in der Kategorie „Fahrrad“

Dateien sind in dieser Kategorie, von 8 insgesamt.



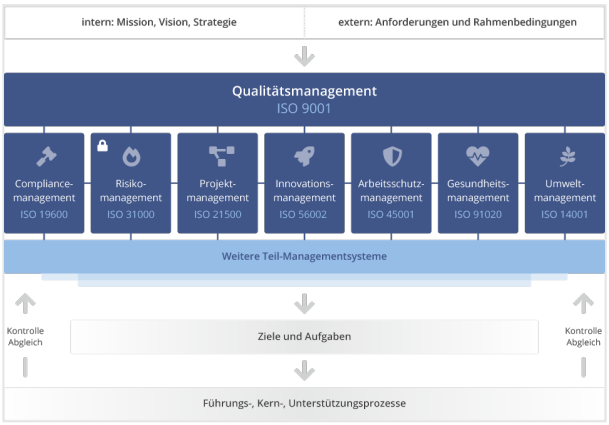



Integriertes Managementsystem

Tour 2 Integriertes Managementsystem weiter: Prozesslandkarte

Ein **Integrierte Managementsystem** (IMS) führt Regelwerke zusammen, die der Leitung und Überwachung von Organisationen (Corporate Governance) dienen, zum Beispiel:

- Qualitätsmanagement (ISO 9001)
- Risikomanagement (ISO 31000)
- Umwelt- und Arbeitsschutzmanagement (ISO 14001 und ISO 45001).

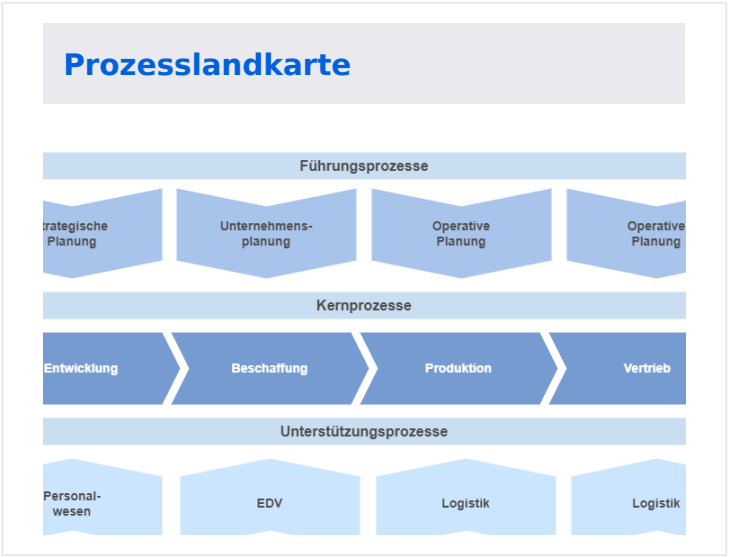


Wiki als Managementsystem

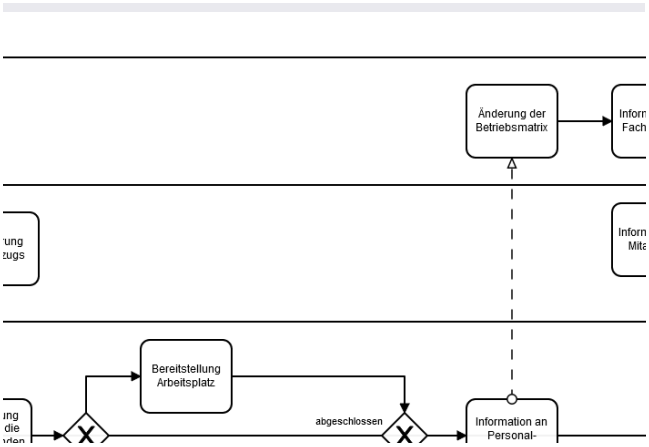
Wikis haben sich als passende Systeme für die Organisation von Managementsystemen durchgesetzt:

- *Zentral abrufbar:* Regelwerke liegen online zentral für alle Mitarbeiter bereit.
- *Suchfunktion:* Inhalte sind über die Suche schnell findbar und über Namensräume und Kategorien perfekt vorsortiert.
- *Versionierte Bearbeitung:* Inhalte lassen sich über einen visuellen Editor und über Formulare revisionssicher bearbeiten und pflegen.
- *Dokumentenlenkung:* Vorlagen, Workflow- und Freigabefunktionen unterstützen die Dokumentenlenkung und redaktionelle Prozesse.

Beispielseiten







Rollendefinitionen

itionen

Neue Seite

	Rollenbeschreibung	Rolle
	Planung, Koordination und Kontrolle der zu vermarktenden Produkte und Dienstleistungen	Sabi
	Operative Planung und Steuerung des Projekts zum Erreichen der Projektziele.	Anja
	Bearbeitung aller neuen Supportanfragen und Entscheidung des Eskalationswegs.	Marl

Prozessbeschreibungen

Neue Seite

	Geschäftsbereich	Prozesseigner	QM/Dokumentenstatus	
	Alle	MLR	Approved	1. M
nden	Projekte Vertrieb	MLR	Approved	13.
	Vertrieb	RH	Approved	22.

Arbeitsanweisungen

Neue Seite

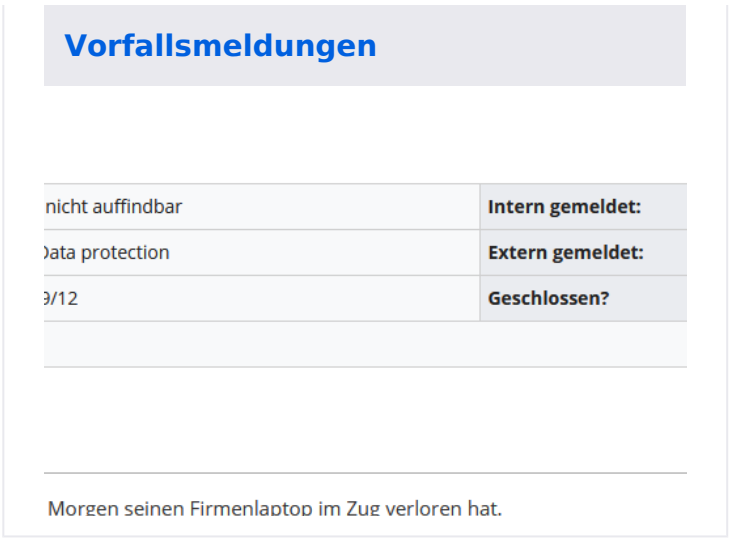
	Geschäftsbereich	Prozesseigner	QM/Dokumentenstatus	Gültig
	Vertrieb	Horst Schreiber	Freigegeben	30. Ju
	Vertrieb	Maik Kalb	Freigegeben	30. Ju

Risikoeinträge

Neuer Risikoeintrag

Suche:

	Domäne	O Faktor	R Faktor	Aktuelle Stufe	Aktu Wah
äftskontinuität	Büro	D3		Mittel	Mögli
schutz	Hosting	B1	A1	Niedrig	Unmö



Vorfallsmeldungen

nicht auffindbar	**Intern gemeldet:**
)ata protection	**Extern gemeldet:**
9/12	**Geschlossen?**

Morgen seinen Firmenlaptop im Zug verloren hat.

Tour 2 Integriertes Managementsystem

weiter: Prozesslandkarte

Knowledge Base

Eine **Wissensdatenbank** (Knowledge Base) sammelt zentral das Wissen eines Unternehmens, einer Abteilung oder eines Teams. Unternehmen nutzen sie, um einen Online-Helpdesk anzubieten, häufig gestellte Fragen (FAQs) zu beantworten oder "Best Practices" auszutauschen. Informationen über Produkte, Dienstleistungen, Veranstaltungen, Standorte und Partnerschaften sind ebenfalls jederzeit verfügbar.

Wikis als Wissensdatenbank

video laden
YouTube
YouTube sammelt möglicherweise persönliche Daten. Datenschutzrichtlinie
FortfahrenAusblenden
Webinar: BlueSpice 4 (12:43)

Wikipedia und ihre Schwesterprojekte sind populäre Wissensdatenbanken. Mit Wikis wird Wissen kollaborativ und dynamisch aktualisiert.

Verschiedene Beiträge werden schnell miteinander verknüpft. So werden Wikis mit der Zeit sehr wertvoll, da die Verknüpfungen immer reichhaltiger und komplexer werden.

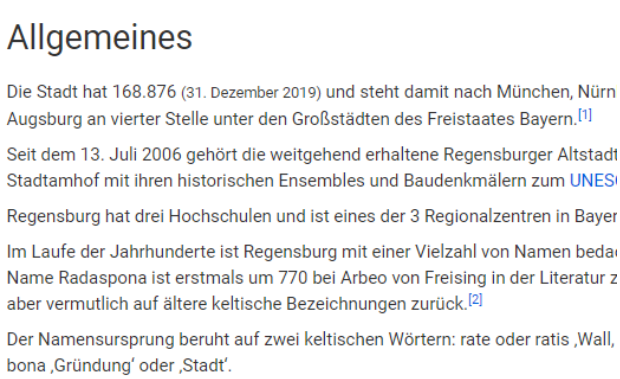
Sichern und verknüpfen Sie das Know-how Ihrer Organisation und werden Sie so immer effektiver und effizienter im Umgang mit dem für Ihre Unternehmensziele relevanten Wissen.

Beispielseiten

Startseiten-Layout



Enzyklopädischer Artikel



Bedienungsanleitung

Kaffeemaschine

Warning! Niemals Wasser einfüllen ohne danach sofort Kaffee zu kochen. Es kann z





Produktbeschreibung

Produktbeschreibung

- Eine stabile Faltschachtel aus brauner Wellpappe.
- Dieser Karton ist theoretisch bis 20 Kg belastbar, je nach Einsatzzweck.
- Einwellige Kartonagen sind optimal für leichte bis mittelschwere Güter.
- Dieser Karton ist eine optimale schützende Verpackung.

Abbildungen



Organisationen und Kunden

Kunden | **Installationen bei Organisationen**

Beispiele für Kundendokumentationen.

Zeige 10 Einträge

Installation	Subskription	Kur
MG Laser Consult/MGL	Self-Support	Doku für G
Musterfirma GmbH/Development System	Standard mit WikiFarm und Development	Tests WikiF
Musterfirma GmbH/Production System	Standard mit WikiFarm und Development	Produ WikiF

Mitarbeiter / Kompetenzen

Name	Tel	Abteilung
Angelika Müller	+49 941 660 80 197	Marketing & Vertrieb
Florian Müller	+49 941 660 80 185	Marketing & Vertrieb
Maik Kalb	+49 351 75 72 58	Qualitäts- & Risikomanagem
Maria Prüfling	+ 49 30 423 456-103	Geschäftsführung
Richard Heigl	+49 941 660 800	Unternehmensleitung
Sandra Geiger	+ 49 911 680471	Service & Support

Es werden die Ergebnisse 1 bis 6 von insgesamt 13 Ergebnissen angezeigt.

Protokolle

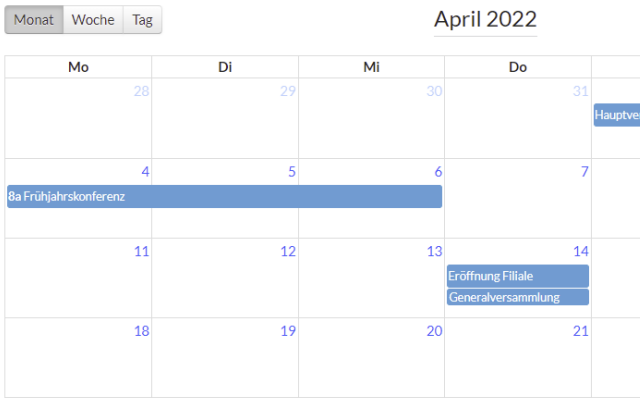
anisation

Bereich	Wer	Aufgabe	
			Mo
			Fr

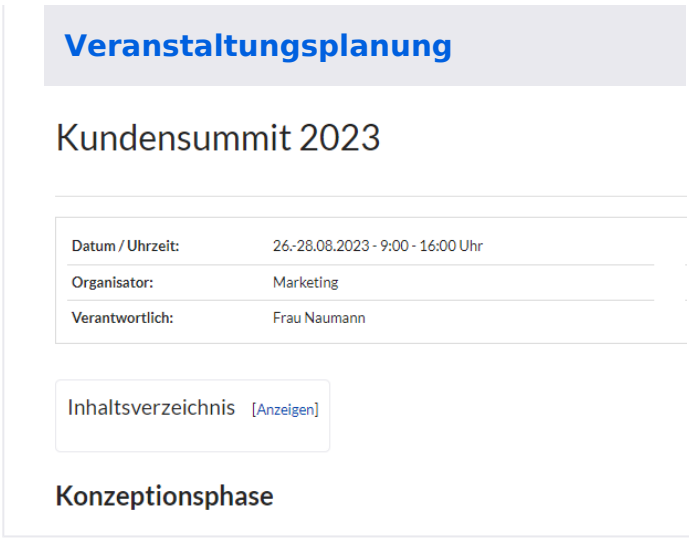
gkeiten und Termine (14 Tage)

Projektleitung	Kunde	Fällig am	Aufga

Unternehmenskalender



Veranstaltungsplanung



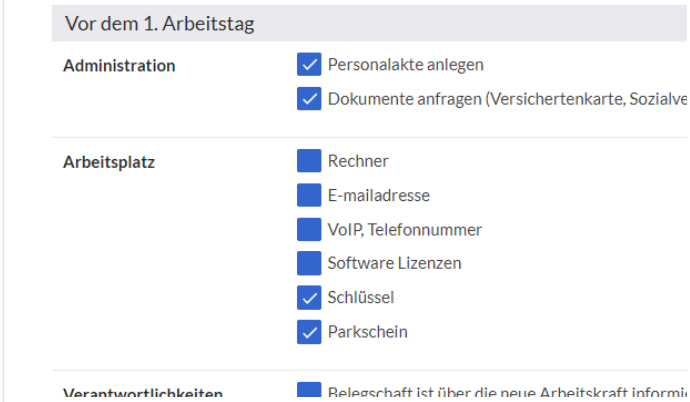
Kundensummit 2023

Datum / Uhrzeit:	26.-28.08.2023 - 9:00 - 16:00 Uhr
Organisator:	Marketing
Verantwortlich:	Frau Naumann

Inhaltsverzeichnis [Anzeigen]

Konzeptionsphase

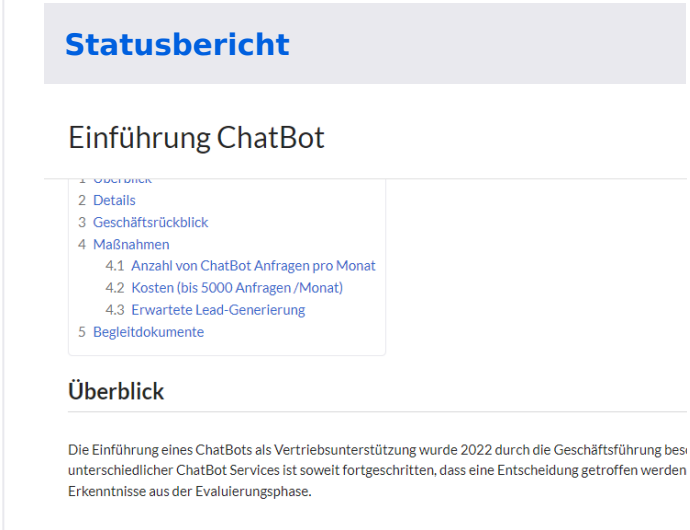
Checkliste (Formular)



Vor dem 1. Arbeitstag

Administration	☑ Personalakte anlegen ☑ Dokumente anfragen (Versichertenkarte, Sozialve
Arbeitsplatz	☐ Rechner ☐ E-mailadresse ☐ VoIP, Telefonnummer ☐ Software Lizenzen ☑ Schlüssel ☑ Parkschein
Verantwortlichkeiten	☐ Belegschaft ist über die neue Arbeitskraft informi

Statusbericht

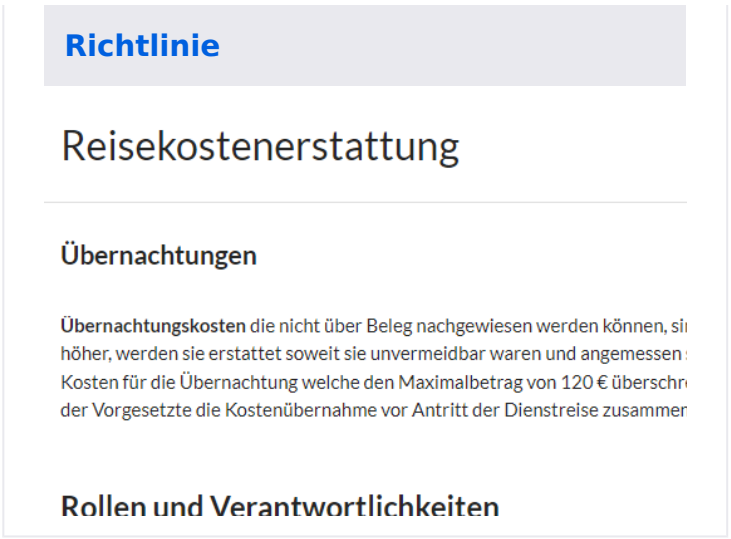


Einführung ChatBot

2 Details
3 Geschäftsrückblick
4 Maßnahmen
4.1 Anzahl von ChatBot Anfragen pro Monat
4.2 Kosten (bis 5000 Anfragen /Monat)
4.3 Erwartete Lead-Generierung
5 Begleitdokumente

Überblick

Die Einführung eines ChatBots als Vertriebsunterstützung wurde 2022 durch die Geschäftsführung bes
unterschiedlicher ChatBot Services ist soweit fortgeschritten, dass eine Entscheidung getroffen werden
Erkenntnisse aus der Evaluierungsphase.



Richtlinie

Reisekostenerstattung

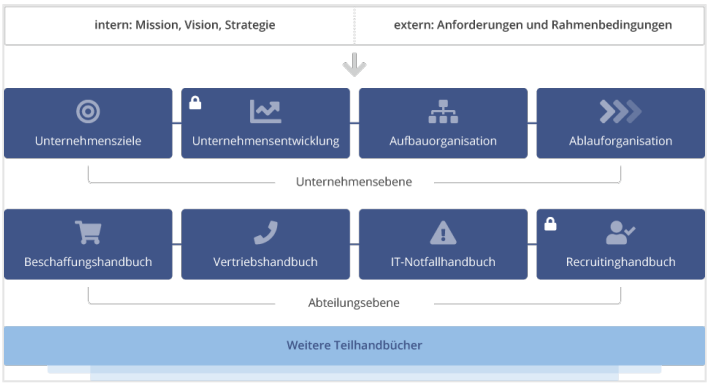
Übernachtungen

Übernachtungskosten die nicht über Beleg nachgewiesen werden können, si
höher, werden sie erstattet soweit sie unvermeidbar waren und angemessen
Kosten für die Übernachtung welche den Maximalbetrag von 120 € überschr
der Vorgesetzte die Kostenübernahme vor Antritt der Dienstreise zusammer

Rollen und Verantwortlichkeiten

Organisationshandbuch

Tour 4 Organisationshandbuch weiter: Buch



Ein **Organisationshandbuch** (OHB) ist eine strukturierte Zusammenfassung aller Regelungen eines Unternehmens. In einem Organisationshandbuch findet man beispielsweise die Unternehmensziele, Festlegungen über den Aufbau und die Abläufe im Unternehmen, Geschäftsanweisungen. Gibt es kein gesondertes Qualitätshandbuch, können hier auch Dienst- und Arbeitsanweisungen sowie andere Prozesse und Richtlinien dokumentiert werden.

Organisationshandbuch im Wiki

Es gibt keinen festgelegten Aufbau, der auf jedes Unternehmen angewendet werden kann. Daher ist die Flexibilität eines Wikis ideal, um ein Organisationshandbuch online zu pflegen:

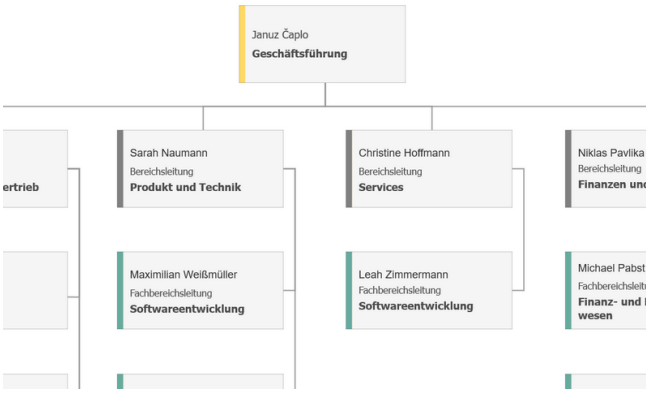
- **Zentrale Anlaufstelle:** Über das Wiki erhalten alle Beteiligten eine zentrale Anlaufstelle, um im Arbeitsalltag einheitliche Routineprozesse nachzuschlagen:
  - Über die Suche finden die Mitarbeiter schnell alle wichtigen Regelungen.
  - Über das Benachrichtigungsystem bleiben sie über alle Neuerungen informiert.
- **Gesetzliche Auflagen:** Pharmaunternehmen oder Banken müssen beispielsweise jederzeitige Einsicht auf die schriftlich niedergelegten standardisierten Abläufe sowie Regelungen, Vorschriften und Organisationsstrukturen ihres Unternehmens gewährleisten.

Beispielseiten

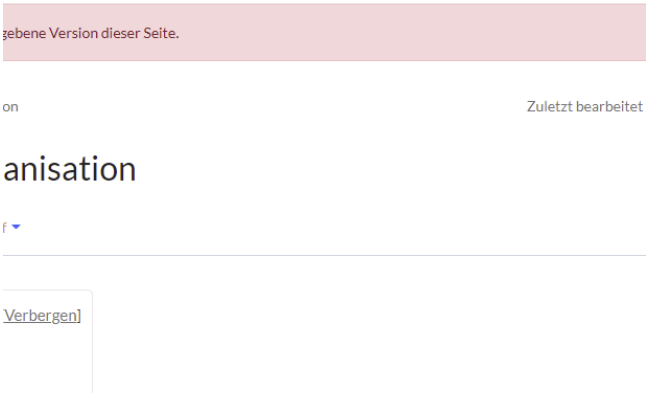
Organisationshandbuch



Organigramm



Seitenfreigabe



Tour 4 Organisationshandbuch weiter: Buch